

Der letzte Traum

Stell´ Dir vor ein Kind, dass keiner will.
Stell´ Dir vor das Geld ersetzt Gefühl.
Nur noch Haß und Neid, blinde Eitelkeit.
Für Wunder ist niemand mehr bereit.

**Wäre dies mein letzter Traum
auf der Suche nach dem Sinn,
Würd´ ich lieben und vertrau´n
und viele Brücken bau´n,
bis alles neu beginnt.
Wäre dies mein letztes Lied,
wenn es keine Hoffnung gibt.
Würd ich singen nur für Dich und alle die allein,
wäre dies mein letztes Lied.**

Stell´ Dir vor die Liebe gibt´s nicht mehr.
Stell´ Dir vor das alles Wüste wär.
Und kein Mensch hilft in der Einsamkeit,
allein im Meer der Dunkelheit.

**Wäre dies mein letzter Traum
auf der Suche nach dem Sinn,
Würd´ ich lieben und vertrau´n
und viele Brücken bau´n,
bis alles neu beginnt.
Wäre dies mein letztes Lied,
wenn es keine Hoffnung gibt.
Würd ich singen nur für Dich und alle die allein,
wäre dies mein letztes Lied.**

Würd ich singen nur für Dich und alle die allein,
das wär mein Traum.

Album: Ich bin immer da
Musik: Eugen Römer, Francesco Bruletti
Text: Ingrid Reith